

## DER WEG ZUR ZERTIFIZIERUNG

Der Zertifizierungsprozess untergliedert sich in:

1. Lizenzierung der „Toolbox“ des Systems unter [www.concretesustainabilitycouncil.com](http://www.concretesustainabilitycouncil.com)
2. Projektregistrierung mit Zertifizierungsantrag
3. Vorbereitung (Hochladen der Nachweise)
4. Auswahl der Zertifizierungsstelle (Auditor)
5. Auditor überprüft den Bericht und führt Ortsbegehung(en) durch
6. Abschließende Prüfung durch die Zertifizierungsstelle
7. Ausgabe des Zertifikats

Um den Zertifizierungsstandard aufrechtzuerhalten, ist er jährlich zu aktualisieren. Eine neue Zertifizierung wird nach drei Jahren notwendig.

## QUICK-SCAN ÜBER DIE TOOLBOX



Die CSC-Toolbox

Über die CSC-Toolbox lässt sich kostenlos ein Schnelltest (Dauer ca. 20 Minuten) über alle CSC-Kriterien durchführen. Dieser gibt Aufschluss darüber, ob und wie ein Unternehmen oder Werk voraussichtlich zertifiziert wird.

## KOSTEN UND AUFWAND

1. Die CSC-Lizenz für die Softwarenutzung, Registrierung und Zertifizierungsrechte. Die Lizenz kann paketweise nach Anzahl zu zertifizierender Werke erworben werden.

Paket enthält ein Registrierungsrecht plus ...	Preis in €
1 Zertifizierungsrecht	1.000,-
5 Zertifizierungsrechte	4.000,-
10 Zertifizierungsrechte	7.000,-
20 Zertifizierungsrechte	12.000,-

CSC- und BTB-Mitglieder erhalten einen Nachlass von 15%.

2. Aufwände für die Zertifizierung und Audits. Diese Kosten sind mit der Zertifizierungsstelle zu vereinbaren. Sie richten sich nach Projektgröße und gegebenenfalls regionalen Anforderungen.

## ZERTIFIZIERUNGSSTELLEN

**FIZ-Zert des VDZ**  
[www.vdz-online.de/vdz/fiz-zert](http://www.vdz-online.de/vdz/fiz-zert)

**SGS**  
[www.sgsgroup.de](http://www.sgsgroup.de)

**KIWA**  
[www.kiwa.de](http://www.kiwa.de)

**TÜV SÜD**  
[www.tuev-sued.de](http://www.tuev-sued.de)



ZERTIFIZIERT  
NACHHALTIG

### Herausgeber:

Der Bundesverband Transportbeton ist der „Regionale Systembetreiber“ des CSC für Deutschland.

### Wenden Sie sich für weitere Fragen gerne an:

Bundesverband der Deutschen  
Transportbetonindustrie e.V. (BTB)  
Kochstraße 6-7, 10969 Berlin

**Ansprechpartner:** Andreas Tuan Phan  
[phan@transportbeton.org](mailto:phan@transportbeton.org)  
Telefon: 030 2592292-37

Stand: Februar 2018



## CSC-ZERTIFIZIERUNG



**Nachhaltiges Wirtschaften**  
in der Zement-, Rohstoff-  
und Betonindustrie

[WWW.CSC-ZERTIFIZIERUNG.DE](http://WWW.CSC-ZERTIFIZIERUNG.DE)

## ÜBER DAS CSC

Das Concrete Sustainability Council (CSC) führt ein weltweites Zertifizierungssystem ein, das Unternehmen im Bereich Beton, Zement und Gesteinskörnung Aufschluss darüber geben soll, inwieweit ökologisch, sozial und ökonomisch verantwortlich operiert wird.

Das CSC wurde von der „Nachhaltigkeitsinitiative Zement“ (CSI) des „Weltwirtschaftsrats für Nachhaltige Entwicklung“ (WBCSD) initiiert und wird von einer wachsenden Anzahl von Mitgliedern getragen. In einem von der Weltnaturschutzunion (IUCN) durchgeführten Workshop wurde umfangreicher Rat von Umweltexperten und zivilgesellschaftlichen Vertretern zu den ökologischen und sozialen Kriterien erhalten und in das System integriert.

### CSC in Deutschland

Mitglieder des CSC sind Unternehmen, Verbände, Zertifizierungsstellen und Institute. Der Bundesverband der Deutschen Transportbetonindustrie e. V. (BTB) ist eines der Mitglieder. Der BTB hat zusätzlich die Rolle des „Regionalen Systembetreibers“ übernommen und organisiert das Zertifizierungssystem in Deutschland. Die Zertifizierung selbst erfolgt durch vom CSC unabhängige anerkannte Zertifizierungsstellen.



## VORTEILE DER ZERTIFIZIERUNG

Der Wert der CSC-Zertifizierung ergibt sich insbesondere aus der Anerkennung durch internationale Systeme zur Bewertung der Nachhaltigkeit von Gebäuden.

Dies sind Systeme wie

- BREEAM (erkennt CSC bereits an)
- LEED (Anerkennung beantragt)
- DGNB (Anerkennung beantragt).

Vor dem Hintergrund, dass nach Studien über das Investitionsvolumen im Objektbereich in Deutschland bereits jeder fünfte Euro in zertifizierte „Green Buildings“ investiert wird, bedeutet dies einen zunehmend größeren Wettbewerbsvorteil für zertifizierte Unternehmen.

### Zertifizierte Nachhaltigkeit

Das CSC fördert die Transparenz über den Herstellungsprozess von Beton und dessen Wertschöpfungskette sowie die Auswirkungen auf das soziale und ökologische Umfeld.

Die CSC-Zertifizierung führt so zu einer kontinuierlichen Steigerung im nachhaltigen Wirtschaften der Zement-, Rohstoff- und Betonindustrie. Die Branche leistet damit ihren Beitrag für das nachhaltige Bauen in Deutschland. Dies beeinflusst auch die öffentliche Wahrnehmung der Nachhaltigkeit des Betonsektors positiv und verbessert das Image eines jeden mit dem CSC-Zertifikat ausgezeichneten Unternehmens.

## ZERTIFIZIERUNGSSTUFEN

Je nach Erfüllungsgrad können unterschiedliche Zertifizierungsstufen erteilt werden.

Platin wird in der Version 1.0 des CSC-Systems noch nicht vergeben.

## KRITERIEN

Die Zertifizierung erfolgt in den Kategorien Management, Umwelt, dem sozialen Aspekt der Nachhaltigkeit sowie in der Kategorie Ökonomie. Die Zertifizierung umfasst sowohl das Betonunternehmen bzw. -werk als auch dessen Wertschöpfungskette.

### GRUNDVORAUSSETZUNGEN

- Einhaltung geltender Gesetze
- Menschenrechte
- Nachvollziehbare Materialherkunft

Neben den Grundvoraussetzungen für eine Zertifizierung untergliedern sich die vier Kategorien in 23 Kriterien.

### MANAGEMENT

- M 1** Nachhaltige Einkaufspolitik
- M 2** Umweltmanagement
- M 3** Qualitätsmanagement
- M 4** Gesundheits- und Sicherheitsmanagement
- M 5** Produktkette
- M 6** Benchmark

### UMWELT

- U 1** Ökologische Produktinformationen
- U 2** Landnutzung
- U 3** Energieverbrauch
- U 4** Luftqualität
- U 5** Wasserverbrauch
- U 6** Biodiversität
- U 7** Sekundäre Materialien
- U 8** Transport
- U 9** Sekundäre Brennstoffe

### SOZIALES

- S 1** Produktinformation
- S 2** Lokales Gemeinwesen
- S 3** Gesundheit und Sicherheit
- S 4** Arbeitsbedingungen

### ÖKONOMIE

- W 1** Lokale Wirtschaft
- W 2** Ethische Geschäftspraktiken
- W 3** Innovation
- W 4** Feedbackverfahren